

Hospital zum Heiligen Geist Rottenburg am Neckar

STIFTUNG DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

Beschlussvorlage HoA Nr. 2017/197

10.10.2017

Federführend: Hospitalstiftung
Günther Danner

Beteiligt: Finanzdezernat

Tagesordnungspunkt:

**Feststellung des Jahresabschlusses 2016 der Hospitalstiftung Rottenburg am Neckar,
Entlastung des Hospitalverwalters und Ergebnis der örtlichen Prüfung**

Beratungsfolge:

Hospitallausschuss	20.07.2017	Vorberatung	nicht öffentlich
Gemeinderat	26.10.2017	Entscheidung	öffentlich

Stand der bisherigen Beratung:

Der Hospitallausschuss hat den TOP am 20.07.2017 ohne den Bericht über die örtliche Prüfung* vorberaten und dem Gemeinderat den Beschlussantrag einstimmig empfohlen.

Beschlussantrag:

1. Der Jahresabschluss und der Bericht über das Geschäftsjahr 2016 der Hospitalstiftung am Neckar werden wie vorgelegt festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss der Hospitalstiftung wird - wie im Beschlussvorschlag unter Ziffer 2 genannt – dem Verlustvortrag zugeführt.
3. Dem Hospitalverwalter wird Entlastung erteilt.

Anlagen:

- Bericht des Städt. Rechnungsprüfungsamtes über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2016
- Beschlüsse zum Jahresabschluss 2016
- Jahresabschluss und Geschäftsbericht 2016 der Hospitalstiftung

* Aufgrund der personellen Veränderungen im städt. Rechnungsprüfungsamt konnte der Bericht über die örtliche Prüfung erst zur Sitzung des Gemeinderates vorgelegt werden.

gez. Stephan Neher

gez. Dr. Hendrik Bednarz

gez. Günther Danner

Oberbürgermeister

Bürgermeister

Hospitalverwalter

Finanzielle Auswirkungen: Ja

HHJ	Kostenstelle / PSP-Element	Sachkonto	Planansatz
			EUR
			EUR
			EUR
Summe			EUR

Inanspruchnahme einer Verpflichtungs-ermächtigung		Bereits verfügt über	EUR
ja nein		Somit noch verfügbar	EUR
- in Höhe von	EUR	Antragssumme lt. Vorlage	EUR
- Ansatz VE im HHPI.	EUR	Danach noch verfügbar	EUR
- üpl. / apl.	EUR	Diese Restmittel werden noch benötigt ja nein	
		Die Bewilligung einer üpl. /apl. Aufwendungen / Auszahlungen ist notwendig in Höhe von	EUR
		Deckungsnachweis:	

Jährliche Folgekosten / -kosten nach der Realisierung:

Sichtvermerk, gegebenenfalls Stellungnahme der Stadtkämmerei:

Vorlage relevant für:

Jugendvertretung

Integrationsbeirat

Behindertenbeirat

Begründung: